

Name der Arbeitsgruppe	Gerontopsychiatrie
Kurzvorstellung	
besteht seit	mindestens 2009
SprecherIn	Cathrin Brasse, Diplomsozialarbeiterin/-pädagogin, Sozialdienst/Gerontopsychiatrische Beratung im Gesundheitsamt
VertreterIn	
Häufigkeit der Treffen	4-5xjährlich für 1 ½ Std.
durchschnittl. Teilnehmerzahl	ca. 15 – 25
offen oder geschlossen?	
Auflistung der teilnehmenden Einrichtungen	Pflegeheime, teilstationäre Einrichtungen, KliniksmitarbeiterInnen: Sozialarbeiter, Ärzte, Psychologen; Ergotherapiepraxen, Beratungsstellen, Pflegedienste, Nachbarschaftsprojekte, Bildungsträger...
Ort der Treffen	Berufsbildungszentrum der Asklepiosfachklinik Göttingen
in der Vergangenheit behandelte Themen	2013 bis Sommer 2018 • grundsätzlich regelmäßiger Austausch zwischen den TeilnehmerInnen und gegenseitige Information z.B. zum Thema hausärztliche Versorgung Demenzkranker, bzw. den sich dazu gebildeten Netzwerken um Hausarztpraxen angelehnt an das ursprüngliche Modellprojekt FIDEM(Intervention und Hilfen bei Demenz), aktuelle Koordination des Göttinger Versorgungsprojektes durch die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der UMG - Frau Dr. Bartels • Vereinbarung der Form der Zusammenarbeit mit dem AK Osterode nach Fusion der Landkreise Nov. 207 • Auseinandersetzung mit der Frage des Bedarfs für eine gerontopsychiatrische Tagesstätte und deren KlientInnengruppe Referate von AG-TeilnehmerInnen: • Ergotherapie bei an Demenz Erkrankten - Ergotherapeutinnen Frau Jahn, Frau Longo, Frau Boche • Aufsuchende psychiatrische Alten- und Pflegeheimversorgung im Rahmen der Psychiatrischen Institutsambulanz der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der UMG– Frau Dr. Trost, Frau Dr. Werner • Fallsupervision in der gerontopsychiatrischen Pflege – selbständige Gerontologin, Frau Wichers • Neue Pflegegerichtlinien – AOK, Pflegeberatung Frau Weiß • Vorstellung des NBA (Niedrig Schwelligen Betreuungsangebotes) der DRG (Deutsch Russischen Gesellschaft) Herr Wochnik – Vorsitzender • Vorstellung der „Weender Engel“, ehrenamtlicher Besuchsdienst für ältere Menschen während eines Krankenhausaufenthaltes – Koordinatorin Frau Nalepa • Vorstellung des Konzeptes Werdenfelser Weg – PDL Luisenhof – Herr Eisenberg Referate extern • Vorstellung der Opferhilfe Niedersachsen –Opferhilfebüro Göttingen – Diplom-Sozialarbeiterinnen Frau Lorenz, Frau Zipser • Fahrtüchtigkeit bei Demenz – Straßenverkehrsbehörde Göttingen – Herr Schöberl • Rehabilitationsmöglichkeiten für pflegende Angehörige und von an Demenz erkrankten Menschen – Dr. Ebel Fachkliniken, Klinikreferent Arne Schlick • Sexualität im Alter- Referat Dr. Signerski-Krieger, Leiter der Ambulanz für Sexualmedizin und Sexualtherapie in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Uniklinik Göttingen
geplante Themen	aktuell keine, Thematisierung der aktuellen Situation mit ihren Versorgungsanforderungen
Besonderheiten	• Initiierung einer Fachtagung zur gerontopsychiatrischen Versorgung, Realisierung am 14.6.2017 durch die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der UMG in Zusammenarbeit mit dem Kompetenznetzwerk Gerontopsychiatrie in Südostniedersachsen, ambet e.V.in Braunschweig • 2013: Herausgabe einer Broschüre Rat und Hilfe bei Demenz, Depression und anderen psychischen Erkrankungen im Alter, finanziert durch Teilnehmer des AK: SPN Stadt und Landkreis Göttingen, Diakonie, Alzheimer Gesellschaft Göttingen, milde Stiftung Stadt Göttingen; erweiterte überarbeitete Neuauflage für Stadt und den neuen Landkreis Göttingen nach Fusion August 2018, finanziert durch die Alzheimer Gesellschaft Göttingen
Ideen und Wünsche für die zukünftige Arbeit	eine eigene homepage für den SPV
Kontakt	Cathrin Brasse c.brasse@goettingen.de
Stand	August 2020